

	<p>Objekt: Mops auf einem Kissen</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: HF 179</p>
--	---

Beschreibung

Nventareintrag: "Mops auf einem Kissen sitzend, mit erhobener r. Pfote (Mops des Grafen Brühl), Fell weiß mit braunen Abzeichen. Schwarz gerändertes grünes Halsband mit schwarzem Vorlegeschloß und Ring an Rosette. Weißes Damastkissen (graviertes Muster) mit goldenen Quasten und Spitzenbordüre in Purpur und Gold. Pfote gekittet. Vergoldete Pariser Bronzemontierung: rechteckiger Rahmen mit durchbrochenem Rankenornament, an den Ecken Würfel mit Rosetten und Knopffüßen

Meissen, um 1745 ohne Marke eingedr. Formennummer 28. Modell von Kändler Nov. 1743 Formen-Nr. 510 1743 für den Minister Brühl in Hubertusburg von Kändler „größtenteils fertig poussiret das übrige aber den Bildhauer Ehder vollens fertigen lassen“ (d. s. wohl das hier weggelassene Monogramm am Halsband)"

Der Mops wurde während des II. Weltkrieges zerstört und konnte nur fragmentiert geborgen werden.

MAKR

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan mit Bemalung, Bronzemontierung
Maße: Höhe: mit Bronzesockel 28,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Porzellanmanufaktur Meissen
	wo	
Hergestellt	wann	1740
	wer	

	wo	Meißen
Form	wann	
entworfen		
	wer	Johann Joachim Kändler (1706-1775)
	wo	
Form	wann	
entworfen		
	wer	Johann Gottlieb Ehder (1716-1750)
	wo	

Schlagworte

- Figur (Darstellung)